

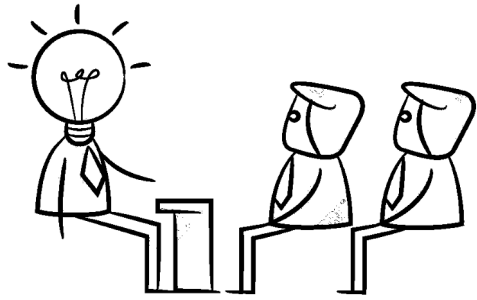
The background image shows two people standing on a rocky mountain peak at sunset. They are silhouetted against a sky filled with dramatic, orange and blue clouds. The person on the left is wearing a red shirt and dark shorts, while the person on the right is wearing a yellow shirt and dark shorts. They are holding hands, symbolizing achievement and teamwork. In the background, a large, snow-capped mountain peak is visible under the twilight sky.

Einführung in die gewaltfreie Kommunikation

Dr. Kristina Merhof

Dipl. ECVDI, Fachtierärztin für Bildgebende Diagnostik

Einführung



GFK



Tierärztinnen und Tierärzte sind häufiger suizidgefährdet als andere Berufsgruppen

Erste Ergebnisse der deutschlandweiten Studie

Kathrin Schwerdtfeger, Heide Glaesmer, Mahtab Bahramsoltani

Ergebnisse

Aktuelle Suizidgedanken traten bei 19,2 Prozent (n = 598) der Befragten auf, während dies nur bei 5,7 Prozent (n = 112) der Allgemeinbevölkerung der Fall war. 32,1 Prozent (n = 1001) der Tierärzte zeigten ein erhöhtes Suizidrisiko, während dies nur bei 6,6 Prozent (n = 130) der Allgemeinbevölkerung zu finden war. Klinisch relevante Depressionssymptome wurden bei 27,8 Prozent (n = 866) der Tierärzte gefunden, in der Allgemeinbevölkerung waren es nur 4 Prozent (n = 79).

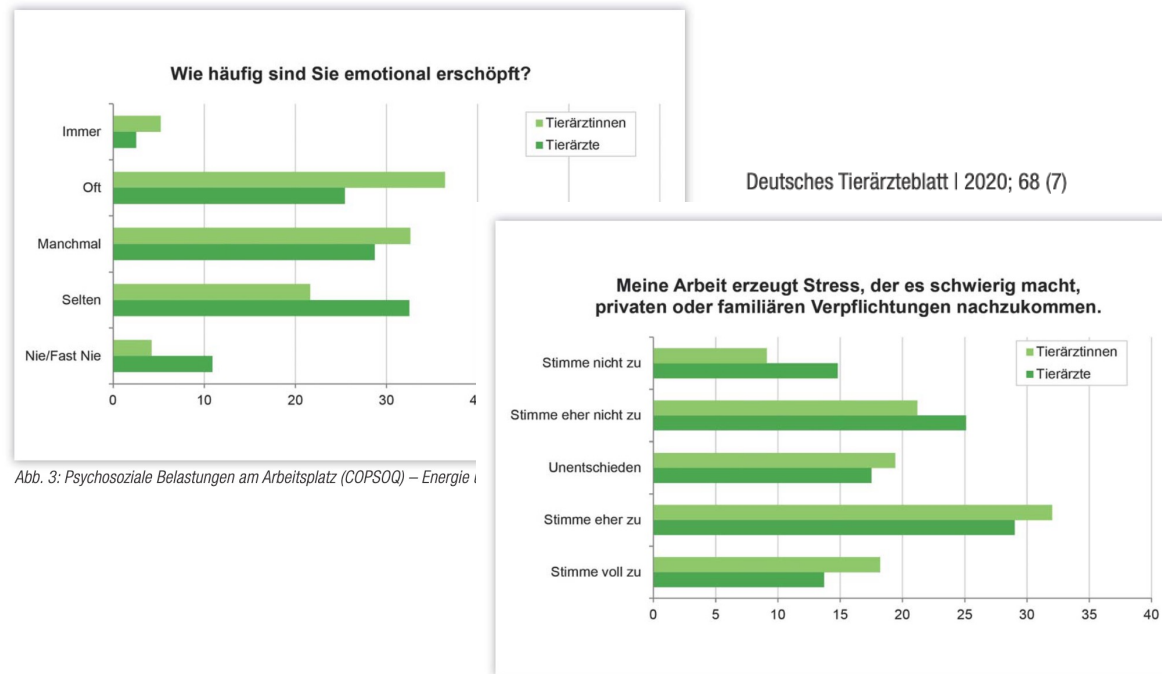


Abb. 3: Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz (COPSOQ) – Energie

Abb. 1: Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz (COPSOQ) – Verhältnis zwischen Arbeit und Privatleben.



- Hohe emotionale Belastung
- Verantwortung gegenüber Patienten und KollegInnen
- TierärztInnen sind Profis im Euthanasieren (Alltag)
- Verlust der Hemmschwelle
- Alles was man braucht, ist zu Hand

- Kommunikation die entlastet
- Konkrete Übungen zu den typischen Kommunikationshürden in der Tierarztpraxis
- Selbstempathie
- Austausch mit Gleichgesinnten

